Publikationsorgan von Biberstein erscheint alle 14 Tage 36. Jahrgang **Nr. 6 11.04.2013**

AUS DER BIBERSTEINER RATSSTUBE

Erneut sehr guter Rechnungsabschluss!

SK - Die Gemeinderechnung 2012 ist abgeschlossen. Der Abschluss zeigt wieder **einen sehr erfreulichen Ertragsüberschuss.** Erfreulicherweise fällt dieser markant höher aus als budgetiert.

Allgemeines

Der **Ertragsüberschuss** beläuft sich auf **Fr. 971‘269.32** (Vorjahr Fr. 583‘290.03). Budgetiert waren vorgeschriebene Abschreibungen von Fr. 67‘900.00 sowie zusätzliche Abschreibungen von Fr. 43‘750.00 (gesamthaft Fr. 111‘650.00). Das Ergebnis schliesst damit effektiv um satte **Fr. 859‘619.32 besser** ab, als budgetiert.

Der Rechnungsabschluss 2012 darf sicher von den sehr guten Steuerabschlüssen profitieren. Ebenfalls konnte in einem Fall eine hohe Rückerstattung von jahrelanger materieller Unterstützung verbucht werden. Was sich bereits in den letzten Jahren abgezeichnet hat, fällt auch bei der Rechnung 2012 auf.

Insbesondere die nicht beeinflussbaren Kosten (Bsp. Schulgelder, materielle Hilfe, Betriebsdefizitbeiträge an Kantonsspital) verursachen grosse Abweichungen vom Budget. Neu ist, dass sich diese auch positiv auswirken können. Bei den beeinflussbaren Posten hingegen wird grösstenteils eine sehr gute Budgetdisziplin festgestellt.

Es können keine vorgeschriebenen Abschreibungen gebucht werden. Im Hinblick auf die Umstellung des Rechnungsmodelles empfiehlt der Kanton, auch keine zusätzlichen Abschreibungen zu buchen. Der gesamte Ertragsüberschuss von Fr. 971‘269.32 ist deshalb als **Eigenkapital zu verbuchen.**

Die **Belastbarkeitsquote** verbessert sich gegenüber dem Voranschlag von Fr. 73‘040.00 auf **Fr. 882‘717.51** (Fr. 557‘924.39 im Vorjahr).

Zur Überbrückung von Liquiditätsengpässen mussten vorübergehend Festgelder mit jeweils sehr günstigen Konditionen aufgenommen werden. Die **kurzfristigen Schulden** betragen deshalb per Jahresabschluss **Fr. 3.5 Mio.**

Wasserversorgung

Der Voranschlag sah eine vorgeschriebene Vorschussabtragung in der Höhe von Fr. 133‘200.00 vor. Die Wasserrechnung 2012 weist bei einer Vorschussabtragung von Fr. 122‘483.00 einen **Aufwandüberschuss** in der Höhe von Fr. 23‘001.05 aus. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 40‘600.00. Damit schliesst die Wasserrechnung seit Jahren wieder einmal **besser** ab als budgetiert, nämlich um Fr. 17‘598.95. Die Wasserversorgung hat nun Ende

Rechnungsjahr eine Schuld gegenüber der Einwohnergemeinde von Fr. 1‘125‘345.18 (Vorjahr Fr. 1‘229‘713.58).

Abwasserbeseitigung

Im Voranschlag war eine Einlage von Fr. 92‘900.00 als Ertragsüberschuss vorgesehen. Stattdessen konnten Fr. 103‘002.05 eingelegt werden. Das Ergebnis ist somit um Fr. 10‘102.05 **besser** ausgefallen. Die Abwasserbeseitigung hat Ende Rechnungsjahr ein Guthaben gegenüber der Einwohnergemeinde von Fr. 974‘748.25 (Vorjahr Fr. 914‘423.80).

Dienstjubiläum

Am 1. Mai 1988 hat **Frau Cécile Lüscher** ihre Tätigkeit als Reinigungsangestellte der Gemeindeverwaltung Biberstein (im Stundenlohn) aufgenommen. Auf den 1. August 2006 wurde sie zu einem Festpensum angestellt. Sie vollendet somit am 30. April 2013 ihr **25. Dienstjahr.**

Frau Cécile Lüscher ist für das Gemeindehaus und das Schulhaus als Putzkraft tätig. Sie hat in den letzten 25 Jahren auch nebenbei viel für die Öffentlichkeit und die Verwaltung erledigt. Bei der Vorbereitung des traditionellen Weihnachtsapéros nach den Winter-Gemeindeversammlungen ist sie nicht wegzudenken. Ihr Einsatz wird sehr geschätzt.

Der Gemeinderat gratuliert Frau Cécile Lüscher zu diesem Jubiläum und dankt ihr herzlich.

Schulpflege – vier machen weiter

Im Herbst dieses Jahres stehen die Gesamterneuerungswahlen auf Gemeindeebene an. Die **Schulpflege** teilt mit, dass sich **Frau Heike Gautschi** entschieden hat, für die kommende Amtsperiode **nicht mehr zur Wahl anzutreten.** Sämtliche weiteren Schulpflegemitglieder werden sich wieder zur Verfügung stellen.

Verwaltungsbericht 2012

Der Gemeinderat hat den Verwaltungsbericht für das Jahr 2012 **genehmigt.** Der Bericht gibt Auskunft und Rechenschaft über die Tätigkeit aller Bereiche der Gemeindeverwaltung im Jahr 2012. **Er zeigt, dass alle Arbeiten auf einem guten bis sehr guten Stand sind.**

Krankenkassenprämienverbilligung 2014

Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons Aargau, die in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen leben, haben auch im Jahr 2014 wieder Anspruch auf Verbilligungsbeiträge an die obligatorische Krankenversicherung.

Sofern das Formular nicht bereits per Post zugestellt wurde, kann das Antragsformular bei der Gemeindezweigstelle SVA bezogen werden. Der Antrag muss bis spätestens am **31. Mai 2013** eingereicht werden.

Mit dem Anmeldeformular müssen folgende Unterlagen (Fotokopien genügen) eingereicht werden:
– letzte definitive Steuerveranlagung

11.00 – 13.00 Uhr
in Biberstein beim Restaurant Jägerstübli am Samstag:

- **13. April**
- **27. April**
- **11. Mai**
- **25. Mai**
- **08. Juni**
- **22. Juni**
- **06. Juli**
- **Sommerpause**

Ich freue mich auf Sie.

– Krankenversicherungsausweis
für das Jahr 2013 (Versicherungspolice)

Hintere Dorfstrasse – neue Signalisation

In der Dorfziitig Nr. 3/2013 informierte der Gemeinderat über das geplante allgemeine Fahrverbot für die Hintere Dorfstrasse. Auf die Ausschreibung sind berechtigterweise Einwände eingegangen, nachdem ein allgemeines Fahrverbot auch für Radfahrer gilt. Der Gemeinderat hat deshalb die folgende Signalisation erneut publiziert:

Biberstein, Einfahrt Hintere Dorfstrasse von der Aarauerstrasse:

Korrektur: Fahrverbot für Motorwagen, Motorräder und Motorfahrräder in beiden Richtungen ausgenommen Zubringerdienst Hintere Dorfstrasse

Biberstein, Einfahrt Hintere Dorfstrasse von der Eichgasse:

Korrektur: Fahrverbot für Motorwagen, Motorräder und Motorfahrräder in beiden Richtungen ausgenommen Zubringerdienst Hintere Dorfstrasse

Gleichzeitig wurde ein weiteres Signalisations-Anliegen aus der Bevölkerung aufgenommen und wie folgt publiziert:

Biberstein, Ausfahrt Buchackerweg in die Auensteinerstrasse:
Abbiegen nach rechts verboten

Diese Verkehrsanordnungen wurden im Amtsblatt vom 28. März 2013 publiziert. Gehen innert 30 Tagen seit der Publikation beim Gemeinderat Biberstein keine Einsprachen ein, erfolgt die Signalisation.

Baubewilligungen

Bauherrschaft: **Schneider Manuela und Stieger Viktor, Biberstein /** Bauobjekt: Einbau Dachfenster, Fuchsloch.

Bauherrschaft: **Zubler AG, Aarau /** Bauobjekt: Terrassenhaus, Chesletenrain (Projektänderung).

Bauherrschaft: **Alfred Portmann, Biberstein /** Bauobjekt: Neubau Carport, Ennerthalstrasse.

Bauherrschaft: **Gayret Michel, Erlinsbach /** Bauobjekt: Neubau Einfamilienhaus, Jungenbergstrasse.

Bauherrschaft: **Tomás und Manuela Maly, Biberstein /** Bauobjekt: Neuverglasung bestehender Windfang, Gartenstrasse.

Bauherrschaft: **Gehrig Matthias und Denise, Dottikon /** Bauobjekt: Neubau Einfamilienhaus, Höhenweg.

Bauherrschaft: **G. Kämpf AG, Ruppertswil /** Bauobjekt: Um- und Ausbau Bauernhaus, im Trottenacker.

GEMEINDE BIBERSTEIN

Unentgeltliche Rechtsauskunft

durch Herrn lic. iur. André Gräni,
Rechtsanwalt und Notar,

Dienstag, 16. April 2013
19.00 – 20.00 Uhr,

Gemeindehaus Küttigen
Sitzungszimmer 2.05

Gemeinderat

Nächste Rechtsauskunft:
Dienstag, 30. April 2013, 19.00 – 20.00 Uhr

Wir gratulieren

Zum 85. Geburtstag

mm - Am 9. April feierte **Lisa Amsler-Schmid** ihren 85. Geburtstag. Trotz einiger «Bresten» arbeitet sie immer noch gern in ihrem Garten und freut sich, wenn viele verschiedene Gemüse und Früchte gut gedeihen. Einige Stunden am Tag widmet sie sich ihrem «Lismen» und hat in ihrem Leben schon unzählige «Wollklüngel» zu schönen Kleidungsstücken verarbeitet.

Liebe Lisa Amsler, die Dorfzeitung gratuliert ganz herzlich zum Geburtstag und wünscht im neuen Lebensjahr vor allem Gesundheit und viel Sonnenschein im Garten!

Jungbürgerfeier 2013

ew - Der Start zu dieser Feier war in der Bowling-Bahn in Aarau. Hart, aber fair wurde gekämpft, das heisst gekegelt und dabei kamen erste Gespräche in Gang. Ein bisschen ungewöhnlich ist es ja schon, wenn sich 6 Jugendliche mit 5 gesetzten Herren vom Gemeinderat und der -kanzlei (und einer Redakteurin der Dorfziitig) an einen Tisch setzen oder wie hier, vor der Bowlingbahn Platz nehmen und gemeinsam in ungezwungener Atmosphäre spielen! Vielen löste aber genau dieses Setting, die körperliche Betätigung und die Konkurrenz im Spiel, die Zunge und es wurde viel gelacht und geplaudert!

Kleiner Marsch in die Telli zum Go West

Nach 20 Uhr ging es Richtung Telli, wo uns herrliche Aussenfeuer erwarteten und uns den Weg zum Restaurant Go West zeigten. Mit diesem Empfang waren wir schon eingestimmt auf das *american feeling,* das uns hier empfing. Die Wände sind eingekleidet mit Holz, es hat einen riesigen Grill und die *Girls* servieren natürlich in *Cowgirl-Stiefeln* und *–Kleidern*, inklusive *Sheriffstern*.

Feines Buffet «Western Style»

Auch das Food war, *of course,* amerikanisch. Das grosszügige Buffet bestand aus herrlichen Salaten und natürlich *baked beans* und *baked potatoes*, es gab aber auch Fleisch und Crevettenspiessli.

Und zum Schluss: Das Wochendessert!

Eine herrliche Auslese feinster Desserts wurde mit dieser Köstlichkeit serviert. Süss waren auch die Erinnerungen an die Schule oder den Kindergarten und in den ungezwungenen Gesprächen kam noch so manche Situation von früher wieder ins Gedächtnis. Es wurden sogar noch Grüsse aus Südamerika überbracht, von einem Mädchen, das zur Zeit ein Praktikum in einer karitativen Institution macht.

Keine Ansprache,
aber Interesse für Alltägliches

Es gab keine offizielle Ansprache oder langweilige politische Diskussionen, auch keine Aufklärung über Rechte und Pflichten innerhalb unserer Gemeinde. Die jungen Leute wurden nur kurz über ihre Möglichkeiten, in der Gemeinde mitzuarbeiten, hingewiesen. Erzählt wurde von der täglichen Arbeit und den anfallenden Problemen in der Ausbildung. Interessant war es natürlich zu erfahren, dass eine junge Frau in Erlinsbach in der Migros eine Ausbildung als Detailhandelsangestellte macht, eine andere in Küttigen als Pharmaassistentin in die Lehre geht und eine dritte im 2. Lehrjahr bei Blumen Linder in Aarau arbeitet. Eine andere junge Frau arbeitet im 2. Lehrjahr als Köchin und ein junger Mann als Landschaftsgärtner in Oberentfelden. Ein weiterer junger Mann hat seine Lehre als Konstrukteur bereits abgeschlossen und arbeitet als Zivi an der Sprachheilschule in Lenzburg.

Es war wirklich sehr interessant diese jungen Leute zu treffen und mehr zu erfahren über ihr junges, aktives Leben. Der Gemeindeamann Peter Frei hat nachgefragt, was der Gemeinderat denn besser machen könne, damit mehr junge Leute an einer Jungbürgerfeier teilnehmen würden. Die Idee, die Organisation den Jungen zu überlassen, geht bestimmt in die richtige Richtung!

Vereinsnachrichten

SENIORENGRUPPE GRAUE BIBER

- **Donnerstag, 18. April: Wanderung** ab Aarau Kunsthaus – Roggenhausen – Buechholz – Schönenwerd, ca. 1¾ Stunden. Abfahrt mit dem Bus 13.30 Uhr, Kunsthaus an 13.44 Uhr (Hinfahrt 1 Zone, Rückfahrt 2 Zonen).
- **Donnerstag, 25. April,13.30 Uhr: Jassen** im Restaurant Jägerstübli.
- **Donnerstag, 2. Mai: Wanderung** ab Biberstein Bushaltestelle Post – Buhalde – Etzget – Biberstein, ca. 1¼ Stunden. Abmarsch um 14.00 Uhr (!). Nicht-Wanderer und Jasser: Treffpunkt um 15.30 Uhr direkt bei Turi Lehner, Höhenweg 11.
- **Donnerstag, 9. Mai (Auffahrt): kein Jassen.**
- **Donnerstag, 16. Mai, 13.30 Uhr: Jassen** im Restaurant Jägerstübli.

Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen.

SENIOREN-MITTAGSTISCH

Der Mittagstisch findet jeweils am 3. Donnerstag im Monat statt, das nächste Mal am **18. April 2013, um 11.30 Uhr** im Restaurant Jägerstübli. Alle Seniorinnen und Senioren – auch neue Gäste – sind herzlich willkommen. Neuanmeldungen bei Hanny Rohr, Tel. 062 822 96 02.

Ambulanz ✆ 144
Feuerwehr ✆ 118
Polizei ✆ 117

Kunst im Schloss

Bilder | Fotografien Skulpturen

Eintritt frei

Freitag, 3. Mai 2013

19 – 21 Uhr Vernissage
Ansprache Wolfgang Schulze, Biberstein
Musikalische Umrahmung
Mario Moser, Staufen, Xylophon

Samstag, 4. Mai 2013

11 – 17 Uhr Ausstellung geöffnet

Sonntag, 5. Mai 2013

11 – 16 Uhr Ausstellung geöffnet

Wer stellt aus?

Franz Arnold, Schafisheim, Skulpturen
Marcel Bonai, Wettingen, Objekte aus Treibholz
Leah Hughes, Rupperswil, Bilder
Juraj Lipscher, Rupperswil, Fotografien
Heinz Schmid, Wettingen, Skulpturen Holz | Stein
Joss Uhlmann, Herzogenbuchsee, Bilder, Skulpturen

Bistro im Schloss, 1. Stock

Herzlich willkommen
Die Kunstschaffenden | Kulturkommission Biberstein

BÜRGERLICHEN VEREINIGUNG BIBERSTEIN

Generalversammlung

Sehr zahlreich fanden sich die «BVB» Mitglieder im Chemineéraum ein und genossen den offerierten Apéro – herzlichen Dank an den Präsi. Nach kurzweiliger Zeit der Einstimmung durfte Präsident Markus Schlienger offiziell den Gastreferenten Herrn Hans-Kaspar Scherrer begrüssen sowie willkommene Gäste und ein Neumitglied-Ehepaar. Im Vorfeld des offiziellen Teils musste leider auch von einem Austritt Kenntnis genommen werde, Ruth und Gottlieb Ott werden Biberstein Ende März verlassen, nach vielen Jahren der Verbundenheit zu unserer Vereinigung.

Was gibt's über die Traktanden zu berichten?

Protokoll der GV Vorjahr. Applaus für Prisca Bächinger.

Jahresbericht – man ist jedes Jahr wieder gespannt auf die bildliche Ausdrucksweise, die da folgt. Die Ereignisse des vergangenen BVB Jahres wurden uns vor Augen geführt, und für besondere «Lacher» sorgten die fünf eingestreuten «Verse in Form einer Schnitzelbangg» – immer treffend und mit dem Zeitgeist verbunden. Danke Markus.

Jahresrechnung – Kassier Felix Isler kann einen Gewinn von Fr. 315.– bekannt geben.

Revisorenbericht – die korrekte Kassenführung, der Jahresgewinn und die Vermögenssituation werden bestätigt. Zur Déchargeerteilung darf Revisor Willy Wenger bitten.

Mitgliederbeitrag und Budget - es gibt keinen Anlass den Mitgliederbeitrag zu erhöhen (Fr. 25.–/Person) so Kassier Felix Isler. Das errechnete Budget sei etwas kleiner, er schlage jedoch vor, dasselbe Budget wie im Vorjahr einzusetzen (mit möglicher Reserve).

Alle Traktanden wurden von der Versammlung genehmigt.

Walter Lüscher, seit 17 Jahren Revisor, hat seinen Rücktritt eingereicht. Der Präsident dankt ihm – natürlich auch mit einem Geschenk – für seine «Aufsichtspflicht».

Als neuer Revisor wird Markus Stofer vorgestellt. Beide Herren werden mit grossem Applaus verabschiedet bzw. gewählt. Aktuell im Amt als Revisoren: Willy Wenger und Markus Stofer.

Veranstaltungstermine – Sie werden bekannt gegeben und voraussichtlich mit der nächst fälligen Rechnung für den Mitgliederbeitrag zugestellt. Der Veranstaltungskalender ist auch auf der Homepage der Gemeinde/Parteien/BVB ersichtlich.

Varia – Wenige Wortmeldungen, die im Verlauf der nächsten VS-Sitzung behandelt werden.

«Energiestrategie 2050 – Schweiz und IBAarau» lautete der Titel des Referates von Herrn Dr. Hans-Kaspar Scherrer, Vorsitzender der GL IBAarau AG

Um es vorweg zu nehmen: Das Referat

Wohnen Arbeit Ausbildung Freizeit
für erwachsene Menschen mit Behinderung

Stiftung Schloss Biberstein

Schlossladen

- Holzofenbrot / Patisserie
- Weine aus eigenem Anbau
- Lebensmittel
- Haushaltartikel
- Holzprodukte
- Karten / Kerzen / Papier
- Keramik
- Handgewobenes

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 8.30 – 12.00 Uhr
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr

Stiftung Schloss Biberstein 5023 Biberstein
Telefon 062 839 90 10 · Fax 062 839 90 11 · info@schlossbiberstein.ch · www.schlossbiberstein.ch

war ausgezeichnet, zum Ausdruck kam die Verpflichtung und der Wille zur Dienstleistung in einem schwierigen Umfeld. Mit etlichen Beispielen und anhand von Folien wurden Verbrauchsentwicklungen und Zukunftsszenarien vorgestellt.

Die IBA liefere 1% der CH-Energiemenge. Das an rund 2 Dutzend Gemeinden in einem doch grossen Versorgungsgebiet. Energie müsse immer verfügbar sein – massgebend dafür seien die Energiequellen, die Lieferanten, Uebertragungskapazität und Netzanschlüsse sowie die Konsumenten als Abnehmer. Fukushima habe aufgeschreckt und Diskussionen ausgelöst. Ist eine Schweiz mit oder ohne Atomstrom zum Zeitpunkt x möglich? Man sei sich bewusst geworden wie wenig Fortschritt in der herkömmlichen Energietechnik gemacht wurde, und gegenüber anderen Branchen kaum Innovation für Neues dazu kam. Nachholbedarf sei da, der Ausbau neuer Energiequellen dringend notwendig.

Bisher: Im Winter sind wir auf Importe angewiesen, im Sommer herrscht Überversorgung. Am Tag Hochtarif / während der Nacht Niedertarif.

Zukünftige Szenarien, dass allenfalls Tagesstunden zum Niedertarif und Nachtstunden zum Hochtarif verrechnet würden, sind durchaus vorstellbar, dank immer grösserer Photovoltaik-Produktion über die Mittagsstunden.

Herausforderungen – heute und morgen

Die Energiestrategie des Bundes geht von einer recht flachen Bevölkerungsentwicklung und einem Zuwachs von nur gerade einer Million zusätzliche Einwohner bis 2050 aus. Derzeit beträgt jedoch die reale Zuwanderung knapp 100‘000 Einwohner pro Jahr. Dies bedeutet, dass wir bereits 2020 rund 9 Millionen Einwohner zu versorgen haben werden. Wenn das Wachstum anhält, ist ein Szenario mit 11 Millionen Einwohnern realistischer als das vom Bund gewählte 9 Millionen Szenario.

Energiestrategie 2050

Energieeffizienz massiv verstärken - in Produktion und beim Verbraucher Anteil erneuerbarer Energien ausbauen – wird langfristig angegangen und zeigt laut Graphik erst ab ca. 2025 markanteren Zuwachs.

Und die Kosten für die Energiestrategie 2050? – gemäss Bundesamt für Energie angeblich volkswirtschaftlich tragbar:

+ Investitionen in Effizienz
– Einsparungen Energiekosten und Importe
+ Kosten für Zubau Produktionskapazitäten
+ Netze = 45 Milliarden

Energie – eine Branche die sich in der Kommunikation schwer tut?! Die IBA hat sich zum Ziel gesetzt in «eigener Sache» die Kommunikation mit den Kunden zu pflegen – nur gut informierte Kunden können bei der Umsetzung der Energiewende auch mithelfen.

Die kritischen Erfolgsfaktoren zur Um-

Mehr Spass auf zwei Rädern
SPECIALIZED CONCEPT STORE
SCHMID VELOSPORT
Hauptstrasse 37e · 5032 Aarau Rohr · +41 (0)62 824 34 13
info@schmid-velosport.ch · www.schmid-velosport.ch

setzung einiger notwendiger Massnahmen bei der IBA:

Versorgungssicherheit, Wirtschaftlichkeit muss gewahrt bleiben. Einbindung aller Kräfte (Produzenten, Netzbetreiber, Kunden). Kein CH-Alleingang oder Irrlauf. Neue Technologien (Wasserstoff, Geothermie, CSP). Keine Subventionitis wie in der Landwirtschaft. Die Wettbewerbsfähigkeit für CH-Unternehmen muss erhalten bleiben. Energiepreise müssen längerfristig wieder steigen, damit für die Unternehmen wieder Investitionsanreize bestehen.

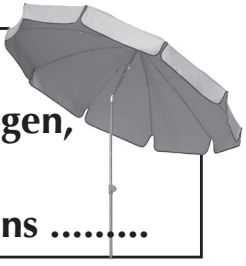
Dezentralisierung der Produktion steht einer Liberalisierung des Energiemarktes gegenüber. Steuern und Abgaben werden bereits kurzfristig steigen, wie z.B. die KEV-Erhöhung auf 1.5 Rp/kWh ab 1.1.2014 zeigt.

Mit Dank und Fragen an den Referenten schloss dieser zweite Teil.

Es folgte der gemütliche Teil

mit dem Verwöhnbuffet Fondue Chinoise. Allen Helfern sei an dieser Stelle herzlich gedankt, speziell Kathrin Stübi für die schöne Tischdekoration.

chez frits | Biobadi Biberstein
Ab 7. April 2013, an den sonnigen Sonntagen, ab Mai immer bei schönem Wetter!



Wir freuen uns .....

Die Bürgerliche Vereinigung Biberstein erinnert an ihren Aufruf

nach einer lokalen Förderung im 2013

Träumen oder ernsthaft an einer Idee schaffen - sogar diese Idee umsetzen und verwirklichen !? Keinesfalls einfach - braucht es doch dazu konkretes Arbeiten, die nötige Zeit und allenfalls auch etwas Geld. Ein solches Vorhaben möchte die BVB mit einem finanziellen Förderbeitrag bis Fr. 1000.- unterstützen.
Einwohner von Biberstein, ob jung oder älter, können ihr Wunschprojekt der BVB melden. Das Projekt ist an keine Sparte gebunden, sollte aber für unser Dorf von Interesse sein. Aus den eingegangenen Meldungen wird ein Projekt **«als lokale Förderung»** ausgewählt und mit einem Beitrag unterstützt.

Die Idee soll als Antrag bis zum 31. Mai 2013 an die BVB gerichtet werden an:
Markus Schlienger, Präsident BVB
Jungenbergstrasse 2, 5023 Biberstein
markus.schlienger@bluewin.ch

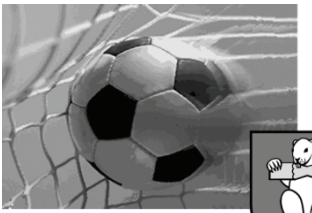
Im Antrag sind zu nennen: Kurze Beschreibung der Idee/Vorhaben • Umsetzung und Zeitrahmen • Kosten • Name(n) Einzelperson/Gruppe

Veteranen FC Biberstein laden ein zum

34. Fussball Dorfplauschturnier

Samstag, 25. Mai 2013, ab 11:00

(Bei jeder Witterung)



Mit Penaltyschiessen nach jedem Gruppenspiel und Schülerturnier der Schule Biberstein Durchgehende Festwirtschaft (ab 10:30)

An diesem Turnier kann jedermann/frau mitmachen, der in Biberstein und Umgebung wohnt, oder sonst eine Beziehung zu unserem "Dörfli" hat.

Spielregeln:

Eine Mannschaften besteht aus 6 Spielern inkl. Torhüter. **2 Aktiv-Spieler pro Mannschaftsmeldung sind erlaubt**. Nicht als Aktive zählen Schüler bis und mit Jahrgang 1999, sowie Veteranen ab 40 Jahren.

Gespielt wird nach den Regeln des SFV. Die Rückpass und Abseitsregel ist aufgehoben und entfällt.

Der Torraum für das Handspiel des Torwarts ist markiert.

Erst nach ausgeführten Torabstössen können Tore erzielt werden.

Penaltyschiessen nach jedem Gruppenspiel. Der Gewinner erhält einen zusätzlichen Punkt.

Kategorien:

NEU nur noch 2 Kategorien

FUN:
3 Damen oder 3 Schüler bis Jahrgang 1999 müssen auf dem Feld sein.

HAUPTKLASSE:
Alle, die nicht in der oben genannten Kategorie mitspielen können.

Kosten:

Pro Mannschaft Fr. 70.-

Preisberechtigt sind jeweils die ersten drei Mannschaften pro Kategorie

---

Anmeldung:

Name der Mannschaft:

Kategorie:
❑ FUN ❑ Hauptklasse

Adresse Mannschaftsleiter, mit Telefon:

Anmeldung mit Talon oder Email an:
Adrian Bruder
Gupfenstrasse 19e
8166 Niederweningen
E-Mail: fcbiberstein@bluewin.ch

Spieler:
Name/Vorname/Wohnort/Jahrgang

Aktivspieler sind zu unterstreichen! !

Anmeldeschluss: Dienstag, 21. Mai 2013

Waldsofarenovation

ew - Kaltes, aber schönes Wetter unterstützte die bereitwilligen Helferinnen und Helfer, die sich am Samstag, dem 6. April, beim Waldsofa trafen. Wieder einmal waren die Äste und kleinen Baumstämme morsch geworden und das Waldsofa wirkte heruntergekommen und eingefallen. Der verrostete Grill war bereits ersetzt worden und auch die Spielkiste der Spielgruppe war schon neu.

Kindergarten und Spielgruppe spannen zusammen

Es kamen sowohl Leute und Kinder vom Kindergarten und der Spielgruppe und alle packten, nach ihren eigenen Möglichkeiten, mit an. Es ist auch so, dass sowohl die Spielgruppe, als auch der Kindergarten, hier

wertvolle Stunden verbringen und den Kindern das Lernen im Wald viel Spass macht. Es war zu sehen, dass sich die Kinder hier sehr wohl fühlen und schon lange Besitz ergriffen haben von diesem interessanten Stück Wald!

Tolle Vorbereitung

Bereits am Vortag hatten René Klemenz und Dani Senn viel Holz geschlagen und bereit gelegt. Jetzt mussten die Helfer noch die kleinen Äste entfernen und kürzere Stücke machen. Vielen Dank diesen starken Männern!

Fleissige Handwerker

Sogar die ganz kleinen Kinder halfen mit und trugen einzelne Äste zum neuen Waldsofa. Viele Kinder genossen aber auch das Spiel mit ihren Kameraden und hatten keine Zeit, mit anzupacken. Schön aber war es allemal. Da waren Frauen mit kleinen Kindern, die mit grosser Geduld ihren Kleinen halfen grosse Äste zu tragen. Da gab es aber auch Männer, die mit Sorgfalt an der Innereinrichtung der Hütte arbeiteten und es waren Helfer da, die mit viel Kraft und Können die gröberen Arbeiten erledigten.

Gemütliches Mittagessen

Auch das Grillieren war perfekt vorbereitet. An alles hatten die Organisatorinnen gedacht. Es gab Würste mit Brot und es gab Kaffee und Guetsli.

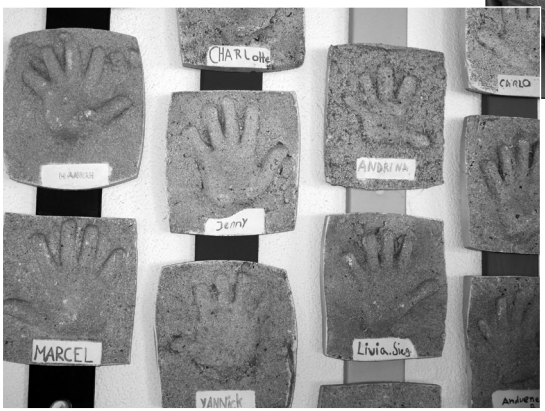
Ganz herzlichen Dank allen Beteiligten! Es war ein toller Vormittag im Wald!

SCHULE BIBERSTEIN

Wir zügeln!

Liebe ehemalige Schülerinnen und Schüler

Da unser Schulhaus bald ein neues Aussehen erhält, wird beim Eingang das Kunstwerk zum Thema **Walk of Fame** verschwinden. Wer daher Interesse hat, seinen Handabdruck nach Hause zu nehmen, darf dies tun. Leider sind nicht mehr alle Hände vorhanden.



Am 6. Mai werden die Handabdrücke heruntergenommen. Dann wird sich auch herausstellen, welche Hände noch ganz geblieben sind.

Abholtag ist der 7. Mai, von 18 bis 19 Uhr.

GEMEINDE BIBERSTEIN

Haben Sie Lust, sich ca. 2 bis 3 Stunden pro Woche im sozialen Bereich zu engagieren?

Wir suchen eine/n

nebenamtliche/n Mitarbeiter/in im Sozialdienst

Sie übernehmen einzelne Fälle, unter anderem auch im Bereich der Beistandsmandate für die Gemeinde Biberstein. Daneben unterstützen Sie die beiden Gemeindefürsorger in ihren Aufgaben, mit dem Ziel zu einem späteren Zeitpunkt als Ablösung bereit zu sein. Sie sollten in der Lage sein, Beistandschaftsfälle administrativ selbständig zu führen und die periodischen Rechnungsablagen zu erstellen.

Amtsübernahme: sofort oder nach Vereinbarung

Der Gemeindeschreiber (Tel. 062 839 00 50) gibt gerne Auskunft über die ungefähre Beanspruchung, Entschädigung usw.

Bewerbungen sind bis zum **30. April 2013** schriftlich an die **Gemeindekanzlei, 5023 Biberstein,** zu richten.

MUSIKSCHULABEND BIBERSTEIN 2013

Etwas Aufregung vor dem Auftritt

mm - Wer am 22. März kurz vor 19.00 Uhr die Aula im Schulhaus betrat, fand eine ganze Schar aufgeregter Kinder und Jugendlicher vor. Es klang wie in einem Bienenhaus. Auf der Bühne standen der offene Flügel, leere Notenständer und verschiedene Instrumente. Wer zur Tür herein kam, wurde genau beobachtet. Waren wohl endlich die Eltern, Grosseltern oder sogar die Klassenlehrerin dabei?

Start

Endlich ging es los mit einem wahren Frühlingsreigen: Blockflöten-, Violinen- Gitarren- und Klavierschülerinnen und Schüler spielten zusammen, wechselten sich ab, ergänzten sich, traten als Solisten hervor und bildeten ein harmonisches Ganzes. Es folgte der wohlverdiente Applaus.

Begrüssung

Nach dieser gelungenen Ouvertüre begrüsste Barbara Berner die Anwesenden im Namen der Bibersteiner Musikschule. Sie stellte fest, dass der Anlass in dieser Form nächstes Jahr nicht mehr stattfinden werde, da unsere Musikschule mit Küttigen fusioniert hat. Dafür werden nächstes Jahr *alle* Instrumente, welche die Schülerinnen und Schüler erlernen, zu hören sein. Wir dürfen uns also auch freuen auf Trompetenfanfaren, Trommelwirbel, Congarhythmus, Querflötentöne, Celloharmonien und Saxophonklänge!

Schön zusammengestelltes Programm

Das von den drei Musikschullehrerinnen (Regula Hauri, Gitarre; Walburga Schmid, Klavier; Helene Dietrich, Blockflöte und Violine) zusammengestellte Programm ging nahtlos weiter und die Zuhörerinnen und Zuhörer konnten sich in den Stühlen zurücklehnen und die Musik geniessen. Eine breite Palette an Stücken erfreute die Anwesenden: da tanzte ein «Brummibär» dank Flöte und

Violine durch den Raum, erklang Beethovens «Traumlied», ein «Ungarischer Tanz», ein «Kolumbus Groove», «Kleine Sterne» funkelten und ein «Dampfboot» wurde wunderschön irisch auf der Flöte interpretiert. Schon näherte sich der Abschluss der Gitarrengruppe mit einem bunten Potpourri.

Dank und Abschluss

Barbara Berner bedankte sich bei allen Musikschülerinnen und Musikschülern für ihren tollen Einsatz und mit Blumensträussen bei den engagierten Musiklehrerinnen. Mit grossem Applaus bedankte sich das Publikum für den gelungenen Anlass, um danach bei einem kleinen Apéro im Foyer den Abend ausklingen zu lassen.

Hinweis

Wer diesen Anlass verpasst hat, kann sich freuen:

Am 31. Mai 2013, um 19.00 Uhr, lädt die Musikschule Biberstein zu ihrem 40 Jahre Jubiläumskonzert in der Kirche Kirchberg ein.

NATUR- + VOGELSCHUTZVEREIN/BIRDLIFE BIBERSTEIN

Generalversammlung

Markus Joho

Die 46. Generalversammlung fand am 15. März statt. 27 Mitglieder fanden den Weg in den Cheminéeraum Biberstein. Vor der eigentlichen Versammlung wurde an schön dekorierten Tischen ein feines Nachtessen serviert. Nach 22 Jahren, davon 20 (!) Jahre als Präsidentin trat Béatrice Lüscher-Buck aus dem Vorstand zurück. Ihr grosser Einsatz für den Verein, den sie mit viel Engagement und Herzblut geführt hatte, wurde mit einem Blumenstrauss und einem Geschenk gewürdigt und verdankt. Sie hat viele unvergessliche Anlässe, Ausflüge und Exkursionen organisiert. In guter Erinnerung werden auch ihre selbstverfassten Gedichte bleiben, mit denen sie die Versammlungen jeweils bereicherte. Die bisherigen Vorstandsmitglieder (Vreni Hächler, Esther Peterhans, Markus Joho und Kurt Müller) wurden in ihrem Amt bestätigt. Neu gewählt wurde Susanna Buser. Als neue Präsidentin wurde Esther Peterhans vorgeschlagen und gewählt. Die Versammlung beschloss, die von drei Frauen des NVV Aarau & Küttigen Rombach neu gegründete Jugendgruppe STURNUS finanziell zu unterstützen. Diskutiert wurde über die Pflegeeinsätze am Waldlehrpfad und im Chalemösli, sowie zu aktuellen Themen wie «Natur im Siedlungsraum» und «Heckenpflege». In diesen Angelegenheiten will der Verein aktiv werden und sich für die Natur einsetzen. Der Kontakt zu den Gemeindebehörden soll gesucht und die Bibersteiner Bevölkerung sensibilisiert werden. Im Anschluss an die Versammlung wurde bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde rege weiter diskutiert.

Geduld ist das Vertrauen, dass alles kommt, wenn die Zeit dafür reif ist.

Andreas Tenzer, www.zitate-aphorismen.de

STV BIBERSTEIN

13. Generalversammlung

Diana Frey

Am Freitag, 15. März 2013, eröffnete der Präsident, Thomas Häuptli, die 13. Generalversammlung.

Ein- und Austritte

Der Turnverein ist sehr erfreut über die Neueintritte. Zum Glück sind nur wenige Austritte zu verzeichnen.

- Eintritte Herren: Thomas Wanner
- Eintritte Damen: Céline Müller
- Eintritte Passivmitglieder: Simon Boog, Livia Siegrist und Thomas Schmid
- Austritte Damen: Rahel Mani, Camille Blétry und Nadine Schmid
- Austritte Herren: Thomas Schmid

Ehrungen

- Sabine Hug wird neu zum Freimitglied ernannt.
- Martina Steiger wird von der Jungturnerin zur Aktivturnerin umgeteilt.
- Christine Schmid wird zum Ehrenmitglied ernannt.

Daniel Hunziker bekommt an diesem Abend eine Spezialehrung für seinen Einsatz beim Kochen für den Turnerabend wie auch an anderen Anlässen und der grossen Sponsorensuche.

Der Verein zählt nun total 87 Mitglieder. Davon 20 Ehrenmitglieder, 8 Passivmitglieder, 22 Freimitglieder, 34 Aktivmitglieder und 3 Jungturner.

Männerriege

Die Männerriege ist ab sofort im STV integriert.

Wahlen

Es gibt keine grossen Änderungen. Doch es werden nach wie vor noch LeiterInnen gesucht. Der Vorstand und die Leiter zeigen sich jetzt wie folgt:

Vorstand

Präsident:	Thomas Häuptli
Vize-Präsidentin:	Monica Senn
Oberturner:	Christoph Frey
Leiterin Damen:	Fabienne Roth
Aktuarin:	Daniela Reinhard
Kassier:	Marc Senn
Beisitzer:	Thomas Roth

Leiter

Vize-Oberturner:	Sven Dermon
Vize-Leiterin Damen:	Daniela Reinhard
Leiterin Frauen:	Regula Degen

(A) Ornithologische Frühlingsexkursion am Sonntag, 21. April 2013

Leitung: Theres Aegerter. Wir treffen uns um 08.00 Uhr beim Parkplatz Badi Auenstein. Die Exkursion dauert bis ca. 11.00 Uhr. Bei schlechtem Wetter Auskunft von 07.00–07.30 Uhr bei V. Hächler, Tel. 062 827 22 43.

(B) Abendspaziergang vor Auffahrt am Mittwoch, 8. Mai 2013

Leitung: O. Kaufmann, Rebmeister Schloss Biberstein. Wir treffen uns um 18.30 Uhr im Schlosshof Biberstein zu einem Spaziergang durch den Rebberg am Gheld, anschliessend Imbiss & Weindegustation. Unkostenbeitrag: Fr. 20.– pro Person. Anmeldung erforderlich bis zum 30. April bei M. Joho, Tel. 062 827 24 17 oder e-mail: **m.m.joho@bluewin.ch.**

Natur- und Vogelschutzverein Biberstein

Leiter Faustball:	Patrick Frey
Leiter Männer:	René Klemenz (neu)
Leiter Jugi klein mixed:	Susanne Kopp
HilfsjugileiterIn klein mixed:	Livia Siegrist Simon Boog (neu)
Jugi Mädchen:	Susanne Kopp
Hilfsjugileiterin	Andrea Geissmann (neu)
Kitu Leiterin:	Nadine Leuenberger
Hilfsleiterin Kitu:	Tamara Wüsten
Muki Leiterin:	Regula Degen
Hilfsleiterin Muki:	Monika Gfeller

Rechnung

Die Rechnung 2012 wurde stellvertretend für Kassier Marc Senn von Fabienne Roth vorgestellt. Wir konnten eine Vermögenszunahme generieren.

Ausblicke

Ein straffes Jahresprogramm 2013 wurde uns vorgestellt – hier nur ein paar Highlights: Es steht schon bald das Eidgenössische Turnfest in Biel vom 20. bis 23. Juni 2013 vor der Tür. Für welches wir bereits fleissig in den Turnstunden trainieren. Wir freuen uns auf die kommende Turnfahrt und natürlich auch auf den Turnerabend mit Revue.

Trainer

Pünktlich auf das kommende Eidgenössische Turnfest werden wir komplett neu eingekleidet.

Es wird auch ein neues Logo geben.

Abschluss

Die 13. Generalversammlung konnte um 22.35 Uhr geschlossen werden. Das Gesellige kam deshalb nicht zu kurz! So konnten wir mit René Klemenz in seinen runden Geburtstag hineinfeiern und bekamen noch ein Cüpli offeriert – wir bedankten uns mit einem «Geburtstagsständli».

Tosender Applaus fegte durch das Jägerstübli – Prost!

S P I T E X
Hilfe und Pflege zu Hause

Verein Spitex Aare Nord
Küttigen Biberstein Erlinsbach AG

Einladung
zur 7. Generalversammlung
Dienstag, 30. April 2013, 19.30 Uhr
im Seniorenzentrum Wasserflue, Küttigen

Andreas Aeschlimann wird uns mit den unvergesslichen Liedern von Mani Matter unterhalten.

Anschliessend Apéro mit kleinem Imbiss

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Telefon 062 827 00 70

Käpten Jo's
Aarfähre

Spaghetti-Plausch auf «Hoher See»
jeden Mi ab 18 Uhr

Schiff ahoi! Fühlen Sie sich wie auf einem Kreuzfahrtschiff und lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen.

- *gepflegte, stilvolle Atmosphäre*
- *gratis Parkplätze*

www.kaeptenjo.ch
Biberstein b. Aarau
062-827 28 28

Reformierte Kirchgemeinde Kirchberg/AG

FREITAG, 12. APRIL
19.00 **Jugendtreff,**
Jugendraum auf Kirchberg

SONNTAG, 14. APRIL
09.30 **Predigtgottesdienst mit Taufe von Timea Jaël Wernli,** Pfr. Beat Hänggi
Kirchenbus: Biberstein Ihegi 9.00 Uhr

MONTAG, 15. – FREITAG 19. APRIL
Kolibri-Lager in Aeschiried unter der Leitung von Susanne Metzger und Team

DIENSTAG, 16. APRIL
20.00 **Vortrag von Pfr. Fredy Staub:**
«Gebet – was kann das bringen?
Leben – und sterben mit Hoffnung.»
Kirchgemeindehaus, Stock

SONNTAG, 21. APRIL
09.30 **Familiengottesdienst und Abschluss Kolibri-Lager,** Sozialdiakonin Patrizia Müller und Team
Mitwirkende:
TeilnehmerInnen vom Kolibri-Lager, Anschliessend Apéro, 30 Jahre Sonntagschul-/Kolibri-Lager
Kirchenbus: Biberstein Ihegi 9.00 Uhr

DIENSTAG, 23. – FREITAG, 26. APRIL
Ferienplausch für 5. und 6. KlässlerInnen
Leitung: Heinz Schmocker, Sozialdiakon

DIENSTAG, 23. APRIL
20.00 **Bibel lesen und verstehen,**
Pfr. Beat Hänggi
Thema: Johannes 18/19;
Sigristenschür

SONNTAG, 28. APRIL
09.30 **Predigtgottesdienst zur Goldenen Konfirmation,**
Pfr. Beat Hänggi
Mitwirkung: «Patchwork Stompers»
Kirchenbus: Biberstein Ihegi 9.00 Uhr

MITTWOCH, 1. MAI
09.30 **«Fiire mit de Chliine»**
Pfrn. Helene Widmer und Team
20.00 **Singkreis**, Probe auf Kirchberg

DONNERSTAG, 2. MAI
19.30 **Kirchenpflege**, Sitzung auf Kirchberg

FREITAG, 3. MAI
19.00 **Jugendtreff,**
Jugendraum auf Kirchberg

SAMSTAG, 4. MAI
09.00 **Erlebnisunterricht für 5. Klassen,**
Sigristenschür

SONNTAG, 5. MAI
09.30 **Predigtgottesdienst mit Taufe von Valentin Christoph Scheuner und Elia Jeisy,** Pfrn. Helene Widmer
Kirchenbus: Biberstein Ihegi 9.00 Uhr

DIENSTAG, 7. MAI
20.00 **Bibel lesen und verstehen,**
Pfr. Beat Hänggi
Thema: Johannes 19/20; Sigristenschür

MITTWOCH 8. MAI
20.00 **Singkreis**, Probe auf Kirchberg

DONNERSTAG, 9. MAI AUFFAHRT
09.30 **Predigtgottesdienst,** Heinz Schmid
Mitwirkung: Singkreis
Kirchenbus: Biberstein Ihegi 9.00 Uhr

Die Nummer 7/2013
– Redaktionsschluss ist am 3. Mai
– erscheint am Mittwoch, 8. Mai (vor Auffahrt)
– verantwortlich: Nathalie Bloch (nb)

Verein «Bibersteiner Dorfziitig» • Kontakt: redaktion_dorfziitig@yahoo.de • Postfach 15, 5023 Biberstein

Redaktionsteam:
nb Nathalie Bloch Kopp Tel. 062 844 11 78
mm Monika Meier Tel. 062 827 07 58
ew Elisabeth Wilhelm-Näf Tel. 062 827 19 75

Vorstand: Ulrich Rohr, Präsident
Philipp Mürset, Kassier
Brigitte Klemenz, Aktuarin

Inseratenannahme:
Rita Bircher
Tel. 062 827 22 63

Layout/Grafik: Dilan GmbH, Rita Bircher
Tel. 062 827 22 63
Fax 062 827 26 10

Druck und Adressverwalt: Logos Media AG
Tel. 062 839 30 01
Fax 062 839 30 03